

## Anweisungen zur Anwendung von M-Flux SS

### EINFÜHRUNG

M-Flux SS ist ein corrosives, saures Flussmittel, das beim Verzinnen der Lötanschlussfahnen von offenen DMS mit den Gitterlegierungen K und D eingesetzt wird (z.B. TK-DMS ohne die Optionen S, DD oder DPor DP). Wegen seiner reaktiven Natur sollte M-Flux SS ausschließlich mit Lötzinnen ohne Flussmittelseele angewandt werden.

### ANWENDUNG VON M-FLUX SS

M-Flux SS sollte nur zum Verzinnen der DMS-Schlussfahnen eingesetzt werden. Vor der Verzinnsarbeit ist es notwendig, das DMS-Messgitter vor Kontamination mit dem Flussmittel und vor Lötzinnspritzern zu schützen. Dazu wird eine kurze Länge des Klebebands PDT auf den DMS aufgebracht, und nur ein Teil der zu verzinnenden Lötflächen bleibt offen. Zum Verzinnen der Anschlussfahnen nur minimale Mengen von M-Flux SS verwenden. Das erreicht man damit, dass man eine Länge des Lötendrahts in die Flasche mit M-Flux SS eintaucht und überschüssiges Flussmittel in die Flasche zurück tropfen lässt. Jetzt die Lötspitze mit dem Lötzinn verzinnen. Danach wieder eine Länge Lötendraht in die Flasche eintauchen und abtropfen lassen. Den Lötzinnendraht über die Lötfläche des DMS legen, und durch leichtes Aufdrücken mit der Lötspitze von oben das Zinn zum Schmelzen bringen. Den Lötspitzen niemals länger als 2 Sekunden auf der DMS-Lötfläche lassen. Diese Vorgehensweise bei den anderen Lötflächen wiederholen.

### ENTFERNEN VON M-FLUX SS

Sind alle DMS-Lötflächen verzinkt, ist es absolute notwendig, alle Spuren von Flussmittelresten so schnell wie möglich zu entfernen. Geschieht das nicht, werden ernsthafte DMS-Instabilitäten die Folge sein. Die Flussmittelreste werden entfernt, indem man mit einem weichen Pinsel und M-Prep Conditioner A die frisch verzinkte Fläche sorgfältig abwäscht. Jetzt die Fläche mit einem sauberen, trockenen Gazetupfer trocken tupfen. Jetzt die Fläche mit dem Pinsel und M-Prep Neutralizer 5A abwaschen und wieder trocken tupfen. Um Dampfentwicklung zu vermeiden, die Installation für 3 bis 5 Minuten lufttrocknen lassen, bevor die Kabel angelötet werden.

### KABELINSTALLATION

Sind die DMS-Lötflächen verzinkt, können die Kabel mit Lötzinn angelötet werden, das eine Flussmittelseele besitzt oder mit festem Lötendraht und M-Flux AR. Zum Kabelanlöten kein M-Flux SS verwenden. Wenn die Kabel angelötet sind, jegliche Spuren von M-Flux AR mit RSK Rosin Solvent sorgfältig entfernen. Rosin Solvent lost auch das Mastix des Schutzklebebands, und das Band kann problemlos entfernt werden. Sind Schutzklebeband und alle Flussmittelreste entfernt, die gesamte Fläche mit einem sauberen Gazetupfer trocken tupfen.

### Sicherheitshinweise

M-Flux SS ist ein korrosives Material und muss mit großer Vorsicht gehandhabt werden. Kontakt mit Haut und Schleimhäuten vermeiden. AUF JEDEN FALL Augenschutz (Schutzbrille oder Maske) tragen. Bei Augenkontakt sofort für mindestens eine Viertelstunde mit viel Wasser spülen und schnellstmöglich ärztliche Hilfe suchen. Gummihanmschuhe und Arbeitsschürze sind empfohlen. Bei Hautkontakt, die betroffenen Stellen sofort mit warmem Wasser und Seife gründlich waschen. Keine Dämpfe einatmen. Nur in gute belüfteten Bereichen anwenden. Bei Überexposition den Patienten in einen Frischluftbereich bringen. Hat der Patient aufgehört zu atmen, sofort künstliche Beatmung beginnen. Bei Verschlucken AUF KEINEN FALL Erbrechen hervorrufen. Ist der Patient bei Bewusstsein, große Mengen von Kalkwasser, Milch oder Magnesia eingeben. Ist nichts dergl. verfügbar, große Mengen Wasser eingeben. Schnellstmöglich ärztliche Hilfe suchen. Weitere Gesundheits- und Sicherheitshinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

### Anweisungen zur Anwendung von M-Flux SS